

Teil einer Klausur mit Bleistift geschrieben

Beitrag von „Xiam“ vom 27. November 2016 19:28

Eine Schülerin (Jahrgang 12) hat die letzte Aufgabe einer Klausur (Englisch) mit Bleistift bearbeitet. Vermutlich ist ihr irgendwann die Tinte im Füller ausgegangen und sie hatte keinen Ersatz. Ich habe vor der Klausur nicht eindeutig angesagt, dass nur mit dokumentenechten Stiften geschrieben werden darf. Ich bin irgendwie bei angehenden Abiturienten davon ausgegangen, dass das bekannt ist.

Wat mache ich nun? Darf ich die Aufgabe überhaupt werten?